



PRESSEINFORMATION

Tradition trifft Gegenwart St. Peter-Ording feiert das Biikefest 2023

Biikebrennen, Grünkohl & mehr

St. Peter-Ording, 18.01.2023. Am 21. Februar, dem Vorabend des Petri-Tags, wird die Erlebnis-Promenade in St. Peter-Ording nach dreijähriger Pause wieder Schauplatz eines besonderen Ereignisses: Das bei Einheimischen und Gästen gleichermaßen beliebte Biikebrennen wird vor der grandiosen Kulisse der Seebrücke, der Salzwiesen und des Strandes hohe Flammen in den Abendhimmel werfen und traditionell den Winter vertreiben. Wer am knisternden Spektakel teilhaben, sich durchwärmen lassen und mit anderen auf den nahenden Frühling anstoßen möchte, versammelt sich um den hohen Stapel aus Holz, Stroh und Reisig. Denn sobald die Dunkelheit anbricht, um 18.30 Uhr, wird St. Peter-Ordings Bürgervorsteher Boy Jöns seine Feuerrede halten und das Signal zum Anzünden des Feuers geben. Bei Heißgetränken, lokalen Spezialitäten und Musik lässt sich das Spiel der Flammen in fröhlicher Stimmung verfolgen. Auch der weitere Verlauf des Abends hat in St. Peter-Ording Tradition: Restaurants im Ort laden zum Grünkohllessen ein.

Fackelumzug und Biikebrennen

Der Höhepunkt des Tages beginnt auf der Erlebnis-Promenade zunächst mit einem Fackelumzug um 17.45 Uhr. Bei Einbruch der Dunkelheit, ca. 18.30 Uhr, hält Bürgervorsteher Boy Jöns eine friesische Feuerrede und gibt dann das Signal zum Anzünden des Biikefeuers. Die Band „Seasick Brothers“ begleitet den Abend musikalisch.

Grünkohllessen

Für einen deftigen kulinarischen Abschluss des Tages sorgen St. Peter-Ordings Gastwirte. Sie bitten nach dem Biikebrennen zu Tisch. Es gibt Grünkohl mit Schweinebacke, Kassler, Kochwurst und Salzkartoffeln wahlweise auch mit Bratkartoffeln. Eine Reservierung wird empfohlen.

Teilnehmende Restaurants in St. Peter-Ording:

- Deichkind, Am Kurbad 2, Tel. 04863-99990
- Die Insel, Im Bad 27, Tel. 04863-950540
- Sandperle, Im Bad 26, Tel. 04863-7090
- Marsch & Meer, Im Bad 16, Tel. 04863-96960
- Olsdorfer Krug, Olsdorfer Str. 13, 04863-2500

Tradition mit Prädikat

Das Biikebrennen (Biike - friesisch: Bake, Feuerzeichen, Seezeichen) ist auf den vorgelagerten Inseln und auf dem Festland Nordfrieslands ein traditionsreiches Volksfest. Im Dezember 2014 wurde das nordfriesische Biikebrennen von der Deutschen UNESCO-Kommission als „gemeinschaftliches Frühlings- und Fast-



nachtfeuer“ in die Liste des immateriellen Kulturerbes Deutschlands aufgenommen, was es zu einer lebendigen Tradition mit besonderem Stellenwert macht. Um die Entstehung des Biikebrennens ranken sich viele Legenden, die sich im Laufe der Jahrhunderte veränderten. Vorchristliche Ursprünge wurden vermutet, auch weil es mit dem althergebrachten Frühlingsgerichtstag (Frühjahrsthing) zusammenfiel, der ein festgesetzter Termin für Vertragsabschlüsse, Amtsgeschäfte und die Regelung von Erbangelegenheiten war. Später sah man Zusammenhänge mit dem Abschied der Walfänger, deren Saison im 18. Jahrhundert am 22. Februar jedes Jahres begann.

St. Peter-Ording

Das Nordseeheil- und Schwefelbad ist einer der beliebtesten Urlaubsorte Deutschlands mit rund 2,6 Millionen Übernachtungen in 2021. St. Peter-Ording, kurz SPO genannt, ist das einzige deutsche Seebad mit eigener Schwefelquelle. Der 12 Kilometer lange und bis zu 2 Kilometer breite Sandstrand ist der größte an der schleswig-holsteinischen Nordseeküste. Er ist Teil des Nationalparks und UNESCO Weltnaturerbes Wattenmeer. Die für ihre Pfahlbauten bekannte Gemeinde im Kreis Nordfriesland hat vier Ortsteile – Böhl, Bad, Dorf und Ording – und verfügt über 18.600 Gästebetten.

Pressekontakt:
Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording
Claudia Nißen
Telefon: 04863-999 223
presse@tz-spo.de